

Die Pieta in der Pfarrkirche Stangenroth

von Alfred Saam, Zahlbach

Im Oktober 1888 wurde von einem Wohltäter eine Pieta für die Pfarrkirche in Stangenroth gestiftet. Angefertigt bzw. aus Gips gegossen wurde die Plastik dann von der Firma Meinhart aus Würzburg. Die Segnung der Figur fand durch den Pfarrverweser Pfarrer Blumenkamp aus Burkardroth am 22. Oktober desselben Jahres statt.



Am 18. Oktober 1888 sandte Otto Blumenkamp, Pfarrer von Burkardroth und Pfarrverweser in Stangenroth, seit man Pfarrer Michael Greis beurlaubt hatte, an das Bischöfliche Ordinariat Würzburg folgendes Schreiben:

„An Hochwürdiges Bischöfliches Ordinariat,
Betreff: Ehrerbietig gehorsamste Bitte um
facultas benedicendi statuum (Erlaubnis zur
Segnung einer Statue).

Für die Kirche von Stangenroth ist von einem Wohltäter eine sehr schöne Pieta aus dem Mainhardschen Geschäft zu Würzburg beschafft worden.

Der ehrerbietig gehorsamst Unterzeichnete bittet um die facultas benedicendi istam statuum (Unterzeichneter bittet um Erlaubnis zu Segnung dieser Statue) Ehrerbietig gehorsamster Blumenkamp, Pfarrer“.

Die Genehmigung zur Segnung der Statue wurde dann vom Hochwürdigsten Bischöflichen Ordinariat am 22. Oktober des Jahres 1888 erteilt.

Text/Foto: **Alfred Saam**, Zahlbach
Nachdruck nur mit Quellenangabe erlaubt

Quelle: Pfarrarchiv Burkardroth im
Diözesanarchiv Würzburg.